



# Monatsbericht

## der Bandwacht des DARC für November 2009

Der nachfolgende Monatsbericht wurde vom Leiter der Bandwacht, Ulrich Bihlmayer DJ9KR, zusammengetragen und aufbereitet. Er beruht zu einem Großteil auf eigenen Beobachtungen und auf Meldungen von Wolf Hadel DK2OM. Eine große Hilfe ist stets OM Wolfgang Büschel DF5SX, der sich mit Rundfunksendern „auskennt“. Vielen Dank, lieber Wolfgang!

DIE	SCHLIMMSTEN	STÖRER	DES	MONATS	NOVEMBER	2009
	7000	US Army Aviation Bodenstation Iraq, FSK8				USA / IRQ
	7054	Fernschreiber 50 Bd, Standort Moskau				RUS
	7089,8	Wetterfax 60 U/min, IOC 576, Standort Sevastopol				
		zeigt Wetterkarte des Mittelmeeres mit russischem Text				UKR
	7100 - 7200	viele Rundfunksender, die diesen Bereich nicht verlassen haben				XXX
	7120	MPSK-12, AT-3004-D, Kazachstan				KAZ
	7165, 7175	Die äthiopische Regierung stört ERI durch Weißes Rauschen				ETH
	7196	Fernschreiber 75 Bd, Standort Petropawlowsk				RUS
	10145, 14000	Britisches Überhorizontradar Zypern				CYP
	14000	Iranisches Überhorizontradar				IRN
	14255	Russisches Überhorizontradar, Typ ABM-2 „Steelyard“				RUS
	21438	Morse Code A1A, Rufzeichen RCV, RIP90, RFH71, Russian Navy				RUS

### I. RUNDFUNKSENDER

#### 80-m-Band (3500 – 3800 kHz)

In der Region 1 ist das 80-m-Band mit dem Festen und dem Mobilfunkdienst geteilt. Rundfunksender sind im 80-m-Band nicht erlaubt. **Schon seit Jahren sendet dort in den Abendstunden Radio Korea (Nord) auf 3560 kHz.**

#### 40-m-Band – (7000 – 7200 kHz) – hörbar vor allem in den Nachmittags- und Abendstunden

7100	Stimme Koreas (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1725 – 2100, KRE
7105	Radio China, Nei Menggu PBS, CHN
7105	Sound of Hope, TWN
7105	unbekannter Rundfunksender, arabische Sprache und Musik
7110	R. Ethiopia, ETH
7125	R. Conakry, GUI
7145	Radio Hargeisa, SOM
7165, 7175	R. Ethiopia mit Weißem Rauschen auf VOBM, dient als Störsender, ETH
7165	Voice of the Broad Masses (VOBM), ERI
7165	R. Ethiopia, ETH
7175	Voice of the Broad Masses, ERI
7179	Voice of Russia und noch ein anderer BC, vermutlich IM-Produkt, RUS
7180	R. Ethiopia mit Weißem Rauschen auf VOBM, dient als Störsender, ETH
7180	Voice of Korea (Nord), Programm in chinesischer Sprache, KRE
7200	R. Omdurman, SDN
7200	Islamic Republic of Iran Broadcasting (IRIB), IRN
7200	Voice of Russia, RUS

#### 20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14295,1 Radio Tadjikistan, TJK, hörbar 0800 – 1100, 1300 – 1630, 3. Harmonische von 4765 kHz.

#### 10-m-Band (28000 – 29700 kHz)

keine Meldungen betr. Rundfunksender oder deren Harmonische!

**Erklärung: BC = Rundfunksender, Broadcasting, IM = Intermodulation, unid = unidentifiziert**

## 2. DIGITALE AUSSENDUNGEN wie CW (A1A), Funkfernreiben (F1B) und Multiplex (G7B, J7D)

### 2.1 Sogenannte "Ein-Buchstaben-Baken" um die Frequenz 7039 kHz herum, Mode A1A

7039 Buchstabe „D“ (Sevastopol, UKR), „P“ (Kaliningrad), „S“ (Archangelsk, RUS), „C“ (Moskau), „F“ (Vladivostok). Die „Baken“ gehören alle der Marine der GUS-Staaten.

### 2.2 Bake des Funkamateurs IZ3DVW

7040 „CW-Bake“ IZ3DVW / BEACON, Funkamateur, nicht koordiniert und kropsunnötig!

Weitere kommerzielle Stationen waren zu hören in ...

### 2.3 Funkfernreiben (F1B) (die Meldungen stammen von Wolf Hadel DK2OM)

14 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 1852 und 18107 kHz \*) \*\*).

7000	75 Bd 850 Hz, RUS MIL Novgorod, RUS
7008	76 Bd 250 Hz, RUS MIL, Standort südwestlich von Moskau, RUS
7054,0	50 Bd 200Hz, RUS MIL Moskau, morgens und abends, RUS
7118	76 Bd 250 Hz, RUS MIL, Standort südwestlich von Moskau, RUS
7196	75 Bd 500 Hz, RUS MIL, Standort westlich von Moskau, RUS
14260	100 Bd 2000 Hz, Harmonische, Grundfrequenz nicht hörbar / auffindbar
18107	50 Bd, 200 Hz, RUS MIL, Standort Moskau, RUS
21002,2	200 Bd 200Hz, Pactor-1, verschlüsselt, Sudanesishe Botschaft im Jemen, SDN

### 2.4 Multiplex (B7B, G7B and J7D) (die Meldungen stammen von Wolf Hadel DK2OM)

28 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7044 und 10112 kHz.

7044,4	FSK15, Novosibirsk, RUS
7047	PSK2, Sevastopol, UKR
7094	OFDM93, Stavoropol, RUS
7000	FSK8, US Militär, Irak
7008, 7010, 7020	FSK8, Standort ?
7092	FSK8, Türkischer Roter Halbmond, TUR
7114	PSK2, Kaliningrad, RUS
7120	PSK2, Kazachstan, KAZ
7197	PSK2, Gegend von Tiflis, GEO
10142	MFSK, Nord-Georgien, GEO

\*) Fußnoten-Zuweisung: In CHN und der (ex-) Sowjetunion (= GUS-Staaten) ist der Bereich 14250 – 14350 auch dem Festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen.

\*\*) Der Bereich 10000 – 10150 ist ebenfalls dem Festen Funkdienst als primäre Zuweisung zugewiesen

\*\*\*) Der Bereich 3500 – 3800 ist nicht exklusiv sondern u.a. auch dem Festen und dem mobilen Funkdienst als primärem Funkdienst zugewiesen. Nur Rundfunksender dürfen dort NICHT senden.

## 3. ÜBERHORIZONT-RADARE

3.1 Das **Überhorizontradar** der **Britischen Streitkräfte** in Akrotiri, Zypern, wurde im November 2009 4 mal gehört. Tiefste QRG war 10145 kHz, höchste QRG 14350 kHz

3.2 Das **Überhorizontradar der Russen**, System ABM-1 „Steelyard“ wurde 1 mal auf 14255 kHz gehört. Sein Standort ist Walikije Luki, Russland. Pulsfolge 50 pps.

3.3 Das Überhorizontradar vermutlich der Iraner wurde 1 mal auf 14000 kHz gehört.

## 4. UNMODULIERTE TRÄGER

Lang andauernde Träger wurden immer wieder auf 14000 gemeldet. Sie sind meist dem Mossad, ISR, zuzuweisen.

## 5. PRIVATE FUNKPIRATEN und KOMMERZIELLE EINDRINGLINGE in SSB (J3E).

Der Funkverkehr war in SSB im oberen Seitenband (J3E-USB), wenn nicht anders berichtet.

### 80-m-Band (3550 – 3800 kHz)

**3540 - 3600 Hinweis: A3E (AM) mit Träger und beiden Seitenbändern mitten im CW-Bereich: Missachtung des Bandplans der IARU.**

**Lizenzierte französische Funkamateure, Vorzugszeiten: 0600 – 0900 UTC.**  
**3500 – 3600 Es ist schwierig, Piraten in diesem Bereich eindeutig festzustellen, da das 80-m-Band nicht exklusiv ist.**  
In diesem Bereich wurden viele Fischerboote aus Frankreich, Großbritannien, Holland, Portugal, Skandinavien und Spanien gehört.

#### 40-m-Band (7000 - 7200 kHz)

7000 italienische Stationen. Manche verwenden Amateurrufzeichen. Die Vornamen stimmen mit den Calls meist überein. Sie arbeiten SSB-**LSB** und senden damit außerhalb des Afu-Bandes. Am 6. 12. war dort um 0815 die Station IZ7NTL/2, OP Paolo aus Brescia, sehr laut zu hören. Seltsam! *Guglielmo Marconi würde sich im Grab umdrehen, wenn er das wüsste!*  
7013,5 marokkanische Fischer, MRC  
7100 spanische Fischer, SSB-USB, E  
7150 marokkanische Fischer, MRC

#### 30-m-Band (10100 – 10150 kHz)

10101 Piraten aus Marokko, Spanien und der Türkei, MRC / E / TUR  
10115, 10120 spanische Fischer, galizischer Dialekt, E  
10119 Piraten aus Fernost, F.Ea  
10130 marokkanische Fischer, MRC  
10131, 10132 marokkanische und spanische Sprache, Fischerboote, MRC / E  
10150 marokkanische und spanische Fischer, MRC / E

#### 20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14000 viele Stationen aus Fernost, (Sri Lanka?) und Funknetz in afrikanischer Stammessprache und Französisch, Missionare oder NGO?, gehört ganzen Monat, Af  
14000 spanische Frau ruft „La Lloret“, E  
14000 marokkanische Fischer, MRC  
14000 Mossad, Frauenstimme mit Endlosband in AM, ISR  
14001, 14002 vermutlich Fischer aus Sri Lanka, CLN  
14015,5 Piraten, vermutlich aus Indien oder Sri Lanka, IND / CLN  
14095 siehe 14100, INS  
14100 Männer aus Indonesien singen und blödeln herum, beleidigen Funkamateure, INS  
14100, 14102 Piraten in afrikanischer Stammessprache und französischer Sprache, Afrika  
14105, 14305,6 Bahasa Indonesia (indonesische Sprache), SSB-LSB, INS  
**14275 Funkamateur K1MAN mit rundfunkähnlichen Darbietungen täglich den ganzen Tag seit Monaten. Besitzt K1MAN ein Privatmonopol für 14275 kHz?**

#### 17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

18170 **EA7RW, OP Paco, mit TZ6JM, José. SSB-USB. Außer-Band-Betrieb!**  
Vor 3 Jahren war EA7RW schon einmal aufgefallen, weil er immer wieder und regelmäßig mit einer unlizenzierter Missionsstation in Afrika funkte.

#### 15-m-Band (21000 - 21450 kHz)

21000 Piraten aus dem Sudan, MFA Sudan, und marokkanische Fischer, SDN / MRC

#### 10-m-Band (28000 - 29700 kHz)

28000 – 28500 illegale Treibnetzbojen aus dem westlichen Mittelmeer und dem Atlantik vor der marokkanischen Küste. Die Baken sind immer da, doch nur bei Sporadic-E zu hören  
28000 – 29700 Taxis und Gasflaschen-Lieferwagen, Mode „FM“, RUS und UKR

**Alle Frequenzen in kHz, alle Zeiten in UTC.**

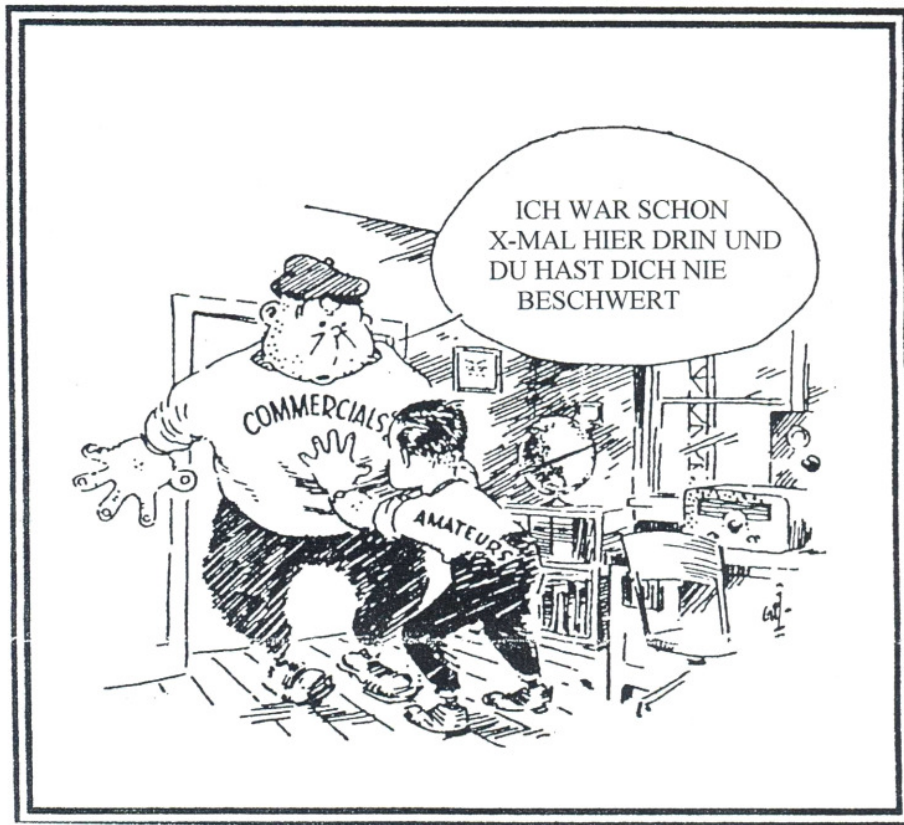
Bitte lesen Sie die ausführlichen Meldungen für November 2009 auf der linken (englischen) Seite von [www.iarums-r1.org](http://www.iarums-r1.org) unter „Newsletter 2009“!

Klicken Sie auch die neue Webseite der IARU Region 1 an. Sie bringt Bandwacht-Meldungen in englischer Sprache: [www.iaru-r1.org](http://www.iaru-r1.org) unter „MONITORING SYSTEM“

Please hit also the Homepage of IARU Region 1 with „MONITORING SYSTEM“, [www.iaru-r1.org](http://www.iaru-r1.org) and there “MONITORING SYSTEM”

Bitte senden Sie der Bandwacht Hörberichte über Rundfunksender im Bereich 7100 – 7200 kHz. Diese dürfen da nicht (mehr) senden. Bitte Uhrzeit und QRG angeben. In SSB hören, auf Schwebungs-Null ziehen, ablesen – und dann auch melden!

**Das 80-m-Band ist KEIN Exklusivband: Hier darf auch der Feste und der Mobile Funkdienst senden – aber nicht der Rundfunkdienst.**



**Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW**

Leiter der Bandwacht des DARC

Stellvertretender Leiter aller Bandwachten der Region 1 der IARU

**Wolf Hadel, DK2OM**

Stellvertretender Leiter der Bandwacht des DARC

Leiter aller 19 Bandwachten in der Region 1 der IARU

**Anschrift: [bandwacht@darc.de](mailto:bandwacht@darc.de)**

**Fax: 07071 - 82419**

**Den Mitarbeitern der Bandwacht und unseren Lesern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2010. Bleiben Sie der Bandwacht treu!**

***Uli DJ9KR und Wolf DK2OM***

